

# Europas führende Analyseunternehmen rufen Europäische Institutionen dazu auf, Google Analytics zu ersetzen

**Brüssel, 24. April 2014:** Eine von der neu geschaffenen Web Analytics Alliance ([www.WebAnalyticsAlliance.eu](http://www.WebAnalyticsAlliance.eu)) durchgeführte Analyse zeigt, dass die Website des Europäischen Parlaments und die vieler weiterer Europäischer Institutionen Google Analytics verwenden.

Die Web Analytics Alliance wurde mit dem Ziel ins Leben gerufen, auf das Missverhältnis zwischen den verabschiedeten Richtlinien und der Praxis hinzuweisen, also zwischen der Förderung des europäischen digitalen Ökosystems und der Tatsache, Dienste vornehmlich US-amerikanischer Unternehmen zu nutzen, einschließlich der Web-Analyse.

Während die Europäische Union ihr ambitioniertes Programm [Horizon 2020](#) in den beiden kommenden Jahren mit 15 Mrd. € fördert, vernachlässigt sie grundlegende konkrete Schritte, die die pulsierende europäische Online-Branche unterstützen und den Wettbewerb fördern würden.

„Die Europäische Union entwickelt eine digitale Agenda und gibt Milliarden Euro aus, um europäische Digitalunternehmen zu unterstützen. Es wäre ein geschickter Zug, derart maßgebliche Web-Nutzungsdaten in der EU zu belassen.“, sagt Christian Sauer, CEO von Webtrekk.

Obwohl Google Analytics ein beliebtes Tool ist, hat es immer wieder Anlass für regulatorische Bedenken gegeben. Gegen Google wurde in vielen EU-Ländern wegen Verstößen gegen das Datenschutzrecht ermittelt und Strafgerichte wurden verhängt, darunter auch wegen Datennutzung in Zusammenhang mit Google Analytics.

Die Verwendung von Google Analytics beim Europäischen Parlament bereitet besondere Sorge, weil diese Websites politische Meinungen wiedergeben und solche Daten als sensibel gelten.

In ihrem [offenen Brief](#) fordert die Web Analytics Alliance die Abgeordneten des Europäischen Parlaments auf, sich bei ihren eigenen Webseiten für ein europäisches Webanalyse-Tool zu entscheiden und liefert eine Liste maßgeblicher europäischer Produkte, die verwendet werden können.

„Europas Politiker und Politikerinnen verstehen, dass die europäische digitale Wirtschaft auch künftig neue Arbeitsplätze schaffen wird. Der digitale Markt spielt eine essentielle Rolle für das Wachstum der Gesamtwirtschaft. Gerade angesichts des gegenwärtigen Weltwirtschaftsklimas ist es von besonderer Bedeutung, dass öffentliche Institutionen auf nationalem und auf EU-Level ebenso wie Parlamente ihr Vertrauen in Europas Digitalwirtschaft aussprechen.“, fügt Piotr Ejdys, CEO von Gemius, hinzu.

„Der Einsatz von Webanalyse-Tools, die Daten innerhalb Europas verarbeiten, wird das Versprechen von Bundeskanzlerin Merkel, Präsident Hollande und anderer Politiker zur Stärkung der europäischen Digitalwirtschaft in konkrete Taten verwandeln.“, sagt Kimon Zorbas im Namen der Web Analytics Alliance.

Die Verwendung von Google Analytics wurde auch von Amelia Andersdotter, einem bedeutenden Mitglied des Europäischen Parlaments, in einer parlamentarischen Anfrage an die Europäische

Kommission angesprochen.

### **Kontakt:**

**Web Analytics Alliance:** Kimon Zorbas, [contact@webanalytics.com](mailto:contact@webanalytics.com); Telefon: +32 (0)494 34 91 68

**Webtrekk:** Julia Goelles, [julia.goelles@webtrekk.com](mailto:julia.goelles@webtrekk.com), Telefon: +49 (0) 30 755 415 120

**Gemius:** Natalia Osica, [natalia.osica@gemius.com](mailto:natalia.osica@gemius.com) Phone: + 48 691 145 300

### **Hintergrund:**

#### **Die Web Analytics Alliance — Wer wir sind**

Die **Web Analytics Alliance** ist eine Initiative, ins Leben gerufen von zwei führenden europäischen Web Analytics Unternehmen, Webtrekk und Gemius.

Wir glauben an Datenschutz und dass die Daten der Bürger geschützt werden müssen. Im Gegensatz zu Googles Wirtschaftsmodell fordern wir keine Daten für kostenlosen Zugang zu unseren Produkten. Unternehmen, die unsere Lösungen verwenden, können darauf vertrauen, dass ihre Daten bei ihnen bleiben. Weder teilen noch verkaufen oder verpachten wir diese Daten.

Genau aus diesem Grund fürchten wir mit unserem Geschäftskonzept keine Datenschutzregulierungen. Ganz im Gegenteil — wir glauben, dass gute Datenschutzpolitik nötig ist, um bei Usern ein hohes Maß an Vertrauen und Diskretion herzustellen.

Der NSA-Skandal hat dieses Vertrauen erschüttert.

Wir hoffen, dass unsere Initiative bei den Institutionen der Europäischen Union Bewusstsein für die große Bandbreite an bestehenden europäischen Webanalyse-Tools schafft, die dieses verlorene Vertrauen wiederherstellen können.

### **Über Webtrekk**

**Webtrekk** ist ein führender Data-Intelligence-Anbieter mit Hauptsitz in Berlin sowie Büros in China, Italien, Spanien, den Niederlanden und den USA. Webtrekk bietet datenbasierte Lösungen zur Optimierung von digitalen Geschäftsmodellen. Die Digital Intelligence Suite enthält neben innovativen Analyseprodukten auch Tools zum Testen und Personalisieren von Webseiten. Das neue Marketing Action Center steuert zielgerichtet Werbung aus. Insbesondere CMOs, CIOs und Analysten aus den Branchen der Medien, E-Commerce, Finanzen, Telekommunikation, Reisen und Hotels, sowie der Unterhaltung in über 25 Ländern vertrauen auf die Lösungen von Webtrekk.

In der Webtrekk-Gruppe arbeiten derzeit über 100 Mitarbeiter, die die Angebote des Unternehmens ständig inhouse weiterentwickeln und verbessern.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.webtrekk.com](http://www.webtrekk.com)

### **Über Gemius**

Gemius ist ein Beratungsunternehmen, das Daten, Lösungen und Empfehlungen im Bereich des Online-Werbekampagnen-Management ebenso bereitstellt wie Website-Monitoring und Analysen von Userprofilen. Diese Informationen bilden die Grundlage für alltägliche Marketing- und eCommerce-Aktivitäten von etwa 2000 Firmen aus den Bereichen Automobil, Finanzen, Pharma, Telekommunikation, Handel, FMCG und IT, von führenden Werbeagenturen und -netzwerken, Medienhäusern genauso wie von Verlagen und Werbetreibenden auf der ganzen Welt. Gemius ist in über 30 Märkten Europas, des Mittleren Ostens und Afrikas tätig. Über seine lokalen Niederlassungen in 17 Ländern kooperiert das Unternehmen mit Branchenorganisationen, die sich

für die globale als auch die lokale Entwicklung des Internetmarktes engagieren. Unternehmensstudien werden unter strenger Befolgung des internationalen ICC/ESOMAR Verhaltenskodex durchgeführt. Gemius wurde 1999 gegründet. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.gemius.com](http://www.gemius.com)

**Webanalyse-Tools** sind Tools, die Website-Betreibern Aufschluss darüber geben, welche ihrer Seiten von Benutzern besucht werden sowie darüber, wie diese surfen, und es den Website-Betreibern umgekehrt erlauben, ihren digitalen Auftritt gemäß der Erwartungen der User anzupassen. Webanalyse-Tools sind entscheidend, um den Erfolg von Websites und Kommunikationskampagnen (wie politischen Wahlkampagnen) zu bemessen.

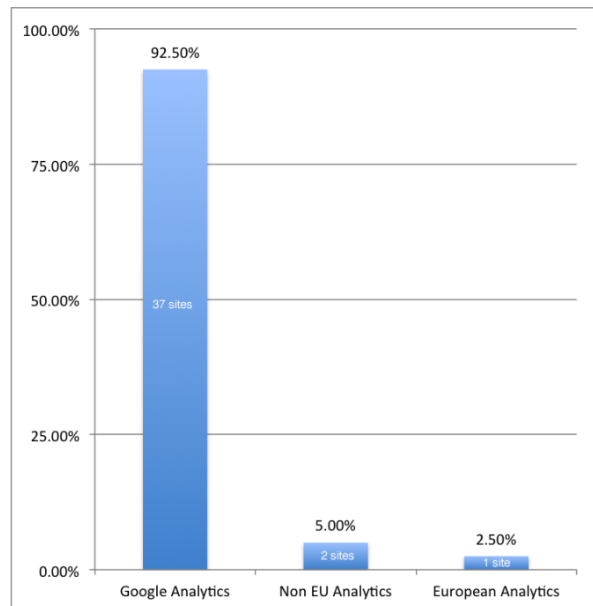
### **Europäische Institutionen nutzen vorwiegend Google Analytics - Nur ein europäisches Tool in Verwendung**

Eine Analyse der Websites europäischer Institutionen zeigt, dass von allen Websites, die kommerzielle Web-Analysedienste nutzen:

- 92,5% Google Analytics verwenden
- 5% andere nicht-europäische Analyse-Tools verwenden
- nur 2,5% europäische Analytics (AT Internet) verwenden.

Von den 62 analysierten Websites benutzen offenbar 27,4% überhaupt kein Analyse-Tool<sup>1</sup>, was diesen Institutionen die Einschätzung erschwert, ob die von ihnen geschaffenen Inhalte und Leistungen zweckdienlich sind und von den Bürgern abgefragt werden.

Weitere 8% (5 Websites) der analysierten Institutionen verwenden Analyse-Tools mit Open-Source-Grundlage (Piwik).



### **Methodik**

Die Daten wurden zwischen dem 1. und 11. April 2014 mit dem Mozilla Firefox 28 unter OS X 10.9.2 gesammelt. Als Datensammlungs-Tool diente die [Privowny](#) Toolbar (Beta-Version), verifiziert mit [Ghostery](#).

### **EU-Datenschutzbehörden strafen Google wegen Verletzung von Persönlichkeitsrechten:**

Die Artikel 29-Datenschutzgruppe der Europäischen Union (eine Einrichtung, die die Leiter der nationalen Datenschutzbehörden «DSB» zusammenführt) hat die Datenschutzmaßnahmen von Google untersucht und einen von 27 NDB unterzeichneten Brief an Google übersandt, der das Unternehmen zur Einhaltung europäischer Datenschutzrechte auffordert:

[http://www.agpd.es/portalwebAGPD/revista\\_prensa/revista\\_prensa/2012/notas\\_prensa/common/octubre/Carta\\_Google\\_EN.pdf](http://www.agpd.es/portalwebAGPD/revista_prensa/revista_prensa/2012/notas_prensa/common/octubre/Carta_Google_EN.pdf)

Auf Grundlage dieser Erkenntnisse haben nationale DSB Ermittlungen eingeleitet und Strafgeelder für Verstöße gegen nationales (auf EU-Recht basierendes) Datenschutzrecht verhängt, darunter für die Datensammlung durch Google-Analytics:

<sup>1</sup> Die Analyse berücksichtigt dabei keine serverseitige oder hausinterne Analytik. Serverseitige Analyse-Tools gelten als unzuverlässiger und ungenauer, verglichen mit den allgemein verwendeten Analyse-Tools, die auf Cookies basieren.

- Die französische DSB (CNIL) ordnet an, dass Google drei Monate Zeit hat, um das französische Datenschutzgesetz einzuhalten, 20. Juni 2013:  
<http://www.cnil.fr/linstitution/actualite/article/article/cnil-orders-google-to-comply-with-the-french-data-protection-act-within-three-months/>
- Die spanische DSB (EAPD) stellt am 19. Dezember 2013 fest, dass Google in schwerem Maße gegen das verfassungsmäßige Recht auf Privatsphäre verstößt:  
[http://www.agpd.es/portalwebAGPD/revista\\_prensa/revista\\_prensa/2013/notas\\_prensa/common/diciembre/131219\\_NP\\_AEPD\\_POL\\_PRIV\\_GOOGLE.pdf](http://www.agpd.es/portalwebAGPD/revista_prensa/revista_prensa/2013/notas_prensa/common/diciembre/131219_NP_AEPD_POL_PRIV_GOOGLE.pdf)
- Die niederländische DSB (CBP) befindet, dass die Datenschutzrichtlinie von Google gegen das Gesetz zum Schutz des Persönlichkeitsrechts verstößt:  
[http://www.dutchdpa.nl/pages/pb\\_20131128-google-privacypolicy.aspx](http://www.dutchdpa.nl/pages/pb_20131128-google-privacypolicy.aspx)

*Parlamentarische Anfrage, gestellt von Amelia Andersdotter, Mitglied des Europäischen Parlaments*

*Betreff: Datenschutz, Digitalwirtschaft und Google Analytics im institutionellen Web Management der EU*

*Die Europäische Union hat Richtlinien verabschiedet, um den Aufschwung von Europas Digitalbranche zu stärken. In Anbetracht dessen und der Tatsache, dass eine große Mehrheit Europäischer Institutionen Google Analytics für ihre Websites nutzt, unterstützen das Europäische Parlament/die Europäischen Agenturen/die Europäische Kommission eine Kommunikationspolitik, die die Verwendung von Tools europäischer Unternehmen oder Open Source-Produkten fördert?*

*Wie können das Europäische Parlament/die Europäischen Agenturen/die Europäische Kommission in Anbetracht der Ermittlungen der Artikel 29-Datenschutzgruppe, geleitet durch CNIL, und die darauffolgenden Untersuchungen und Strafzahlungen durch einige Europäische Datenschutzbehörden, auch wegen Datennutzung in Zusammenhang mit Google Analytics, die Verwendung von Google Analytics noch rechtfertigen?*

*Anhang - Liste Europäischer Institutionen und verwendeter Webanalyse-Tools*

Nr.	Institution	Analyse-Tool
1	<a href="#">Europäischer Rat</a>	Google
2	<a href="#">Europäisches Parlament</a>	Google; Comscore Digital Analytix; LongTail Video Analytics
3	<a href="#">Europäische Kommission</a>	Kein Analytics-Tool
4	<a href="#">ENISA - Europäische Agentur für Netzwerk- und Informationssicherheit</a>	Google
5	<a href="#">ACER - Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden</a>	Google
6	<a href="#">BEREC – Gremium Europäischer Regulierungsstellen für elektronische Kommunikation</a>	Kein Analytics-Tool
7	<a href="#">Cedefop - Europäisches Zentrum für die Förderung der Berufsbildung</a>	Google, Piwik
8	<a href="#">EASA - Europäische Agentur für Flugsicherheit</a>	Google
9	<a href="#">EASO - Europäisches Unterstützungsbüro für Asylfragen</a>	Google
10	<a href="#">ECDC - Europäisches Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten</a>	Google
11	<a href="#">ECHA - Europäische Chemikalienagentur</a>	Google

Nr.	Institution	Analyse-Tool
12	<a href="#">EUA - Europäische Umweltagentur</a>	Google
13	<a href="#">EFSA - Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit</a>	Google
14	<a href="#">EIGE - Europäisches Institut für Gleichstellungsfragen</a>	Google
15	<a href="#">EMCDDA - Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht</a>	Kein Analytics-Tool
16	<a href="#">EMA - Europäische Arzneimittelagentur</a>	Kein Analytics-Tool
17	<a href="#">ERA - Europäische Eisenbahnagentur</a>	Kein Analytics-Tool
18	<a href="#">ETF - Europäische Stiftung für Berufsbildung</a>	Kein Analytics-Tool
19	<a href="#">EU - OSHA - Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz</a>	Google
20	<a href="#">Euratom-Versorgungsagentur</a>	Kein Analytics-Tool
21	<a href="#">EUROFOUND - Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen</a>	Google, Piwik
22	<a href="#">FRA - Agentur der Europäischen Union für Grundrechte</a>	Piwik
23	<a href="#">FRONTEX - Europäische Agentur für die operative Zusammenarbeit an den Außengrenzen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union</a>	Google
24	<a href="#">GSA - European GNSS Agency</a>	Google
25	<a href="#">OHIM - Office for Harmonisation in the Internal Market (Trade Marks and Designs)</a>	Google
26	<a href="#">CEPOL - Europäische Polizeiakademie</a>	Google
27	<a href="#">EUROJUST - The European Union's Judicial Cooperation Unit</a>	Piwik
28	<a href="#">EUROPOL - Europäisches Polizeiamt</a>	Kein Analytics-Tool
29	<a href="#">EBA - Europäische Bankenaufsichtsbehörde</a>	Google
30	<a href="#">EIOPA - Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung</a>	Kein Analytics-Tool
31	<a href="#">ESMA - Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde</a>	Google
32	<a href="#">EDA - Europäische Verteidigungsagentur</a>	Google
33	<a href="#">EUISS - Europäische Union Institut für Sicherheitsstudien</a>	Google
34	<a href="#">EUSC - Satellitenzentrum der Europäischen Union</a>	Kein Analytics-Tool
35	<a href="#">EWSA - Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss</a>	Google, Piwik
36	<a href="#">AdR - Ausschuss der Regionen</a>	Kein Analytics-Tool
37	<a href="#">EACEA - Education, Audiovisual and Culture Executive Agency</a>	Kein Analytics-Tool
38	<a href="#">EASME - Executive Agency for Small and Medium-sized enterprises</a>	Kein Analytics-Tool
39	<a href="#">ERCEA - European Research Council Executive Agency</a>	Google
40	<a href="#">REA - Research Executive Agency</a>	Kein Analytics-Tool
41	<a href="#">INEA - Innovation &amp; Networks Executive Agency</a>	Google
42	<a href="#">EIT - Europäisches Technologieinstitut</a>	Google
43	<a href="#">Europäischer Sozialfonds</a>	Google
44	<a href="#">CdT - Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union</a>	Google
45	<a href="#">Rat der Europäischen Union</a>	Google
46	<a href="#">Griechische Ratspräsidentschaft der Europäischen Union</a>	Google
47	<a href="#">CPVO - Community Plant Variety Office (Gemeinschaftliches Sortenamtsamt)</a>	AT Internet
48	<a href="#">CURIA - Gerichtshof der Europäischen Union</a>	Kein Analytics-Tool
49	<a href="#">EZB - Europäische Zentralbank</a>	Google
50	<a href="#">ECA - Europäischer Rechnungshof</a>	Kein Analytics-Tool
51	<a href="#">EAD - Europäische Union Auswärtiger Dienst</a>	Google
52	<a href="#">EIB - Europäische Investitionsbank</a>	Comscore Digital

Nr.	Institution	Analyse-Tool
		Analytix
53	<a href="#">Der Europäische Bürgerbeauftragte</a>	Kein Analytics-Tool
54	<a href="#">EDSB - Der Europäische Datenschutzbeauftragte</a>	Kein Analytics-Tool
55	<a href="#">EPSO - Europäisches Amt für Personalauswahl</a>	Kein Analytics-Tool
56	<a href="#">Europäische Union</a>	Kein Analytics-Tool
57	<a href="#">SURE - Ausschuss zu den politischen Herausforderungen</a>	Google
58	<a href="#">CRIS - Finanz-, Wirtschafts- und Sozialkrise</a>	Google
59	<a href="#">CRIM - Organisiertes Verbrechen, Korruption und Geldwäsche</a>	Google
60	<a href="#">European Parliamentary Research Service</a>	Kein Analytics-Tool